



CDU fordert weitere Beratung nach PND

Um die Zahl der Spätabtreibungen zu verringern, wollen die Christdemokraten in Nordrhein-Westfalen eine zusätzliche Beratung nach der Pränataldiagnostik einführen.

GESUNDHEITSPOLITIK 9

Heiße Trends und starke Innovationen

Die besten Programme und die Trends bei der Online-Kommunikation – das neue „arzt online“ zeigt, was es in Sachen EDV auf der Medica zu entdecken gibt.

DAS COMPUTERMAGAZIN

HINTERGRUND

Rheuma bei Kindern oft verkannt

Eine rheumatische Gelenkentzündung kann bei Kindern wie eine Infektionskrankheit beginnen.

2

GESUNDHEITSPOLITIK

Pflegbetreuung rund um die Uhr

Modellprojekt in Berlin belegt, daß der Einsatz von Ärzten im Versorgungsmanagement bares Geld spart.

10

MEDIZIN

Pilotprojekt für dicke Kinder

Ein Ernährungs- und Bewegungsprogramm der Sporthochschule Köln hilft adipösen Kindern beim Abnehmen.

15

WIRTSCHAFT

Kein Plus mit Immobilien-Aktien

Mit allzu großen Kurssprüngen sollten Anleger von Immobilien-Aktien hierzulande nicht rechnen.

21

PANORAMA

Ist Termindruck gesund?

Streß bei der Arbeit kann die Immunabwehr stimulieren, ergab eine Studie.

24

Ich lese die Ärzte Zeitung täglich ...



Professor Gerhard Uhlenbruck

Immunologe aus Köln und Fachbereichsleiter „Sport in der Krebsnachsorge“ im Landessportbund Duisburg

”

... weil ich als Emeritus noch abhängig und süchtig bin: Denn garantiert Gutes zur Gesundheit, Künstlerisch-Kulturelles für den Kopf und viel-seitige

Es gilt noch immer, viele Diabetiker-Herzen zu schü

Diabetes und Herz ist das Motto des heutigen Welt-Diabetes-Ta

NEU-ISENBURG (Rö). Diabetes ist eine Gefäßerkrankung. Mit dieser Botschaft weisen Diabetologen heute weltweit auf das hohe Risiko von Diabetikern für Herz-Kreislauf-Erkrankungen hin. Und sie erinnern daran, daß durch konsequente Therapie vielen Herzinfarkten und Schlaganfällen vorzubeugen wäre.

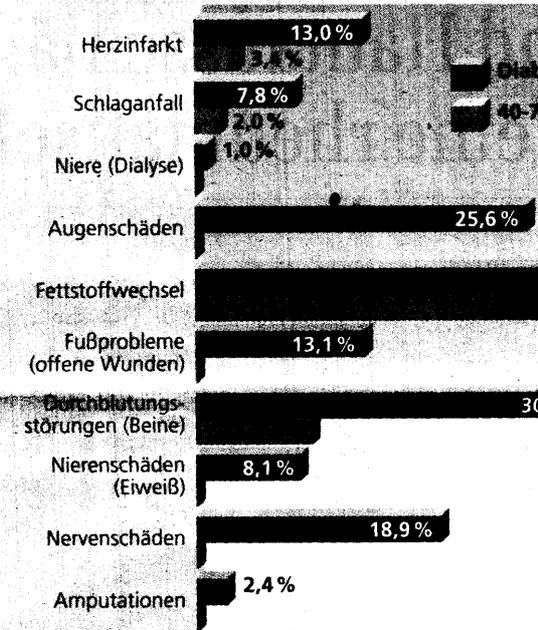
Wie hoch die Rate an Gefäßerkrankungen bei Diabetikern ist, belegt erneut eine Untersuchung, die die Gmünder Ersatzkasse heute zum Welt-Diabetes-Tag vorstellt. Die Kasse hat durch Fragen an Ihre Mitglieder mit Diabetes ermittelt, daß zum Beispiel Durchblutungsstörungen in den Beinen dreimal so häufig sind wie in der Bevölkerung, Herzinfarkte und Schlaganfälle viermal so häufig.

Dies müßte nicht so sein, denn aktuelle große Studien haben belegt, daß gerade Diabetiker durch konsequente Verminderung der Risikofaktoren ihr Sterbe-Risiko für Herzinfarkt oder Schlaganfall erheblich vermindern können.

Die Umsetzung dieser Ergebnisse in die Praxis erfordert aber besser geschulte Diabetiker, die sich an die Therapieratschläge ihrer Hausärzte halten. Daß sich das Engagement für Schulungen lohnt

Diabetiker haben oft Folgeerkr

Lebenszeitprävalenz von diabetesassoziierten



Quelle: Universität Bremen/GEK

Häufigkeit von Erkrankungen bei Diabetikern in d (GEK) und in der Bevölkerung (Bundesgesundheitsu

– bei Patienten und bei Ärzten – te Hausärzte belegt der Diabetes-Strukturvertrag in der KV-Nordrhein. Dort mit Erfolg sind 1400 diabetologisch geschul- siert. Sieh

SIDS durch Genmutation

ROCHESTER (ple). Der plötzliche Kindstod (SIDS) kann auch genetische Ursachen haben. Hinweise darauf haben US-Forscher der Mayo-Klinik in Rochester im Staat Minnesota gefunden. Wie die Klinik mitteilt, gibt es Kinder, die eine Mutation in einem Gen für ein Herzprotein haben, wodurch es zu Herzrhythmusstörungen kommt.

Enquete-Kommission gegen Stammzellen

Embryonen-Forschung „nicht ausreich

BERLIN (hak). Eine deutliche Mehrheit in der Enquete-Kommission „Recht und Ethik der modernen Medizin“ hat den Import embryonaler Stammzellen (ES-Zellen) zu Forschungszwecken kategorisch abgelehnt.

nach soll ein Instanz ein garantiert, die Forsch Embryonen Weitere Spender-M